



veröffentlicht durch *Bayerischer Journalisten Verband* (<https://www.bjv.de>)

[Startseite](#) > FREItag 2013: ?Frei ohne Verlag?!"

---

Fachgruppe Freie Journalisten

## **FREItag 2013: ?Frei ohne Verlag?!"**

**Jetzt anmelden für die Networking-Tagung der Freien in Bayern, die außerdem einen neuen Fachgruppen-Vorstand wählen**

München, Augsburg, 11.09.2013

Wie kann es dennoch gelingen, dass sich freie Journalistinnen und Journalisten am Markt behaupten? Wo liegen neue Aufgabenfelder? Oder: Ist es ein gangbarer Weg, ein eigenes Magazin herauszugeben? Und wo lauern Fallen in Verträgen mit Verlagen?

Diese und andere Fragen beantworten Referenten in den Workshops des FREItag 2013 am 11. Oktober 2013 im Augsburger Annahof, zu dem die Fachgruppe Freie herzlich einlädt. Hier finden Sie Kurzbeschreibungen zu den Workshops und Informationen über unsere Referenten. Eine Broschüre zum FREItag 2013 mit dem Programm und dem Anmeldeformulare <sup>[1]</sup> finden Sie hier als PDF.

**Karsten Lohmeyer:**

**Workshop 1: Das LousyPennies-Prinzip ? Geld verdienen mit digitalem Journalismus**  
(Workshops um 10.15 Uhr und 11.45 Uhr)

Kann man als Journalist im Internet Geld verdienen? Journalist und Blogger Karsten Lohmeyer sagt "Ja!" Er sieht das digitale Publizieren als weiteres Standbein neben dem klassischen "Bauchladen" des freien Journalisten. Er verrät, wie sich jeder Journalist mit Blogs, eBooks und weiteren digitalen Angeboten ein Auskommen abseits des klassischen Verhältnisses Verlag-Journalist aufbauen kann ? und damit auch ein mehr an Lebensqualität gewinnt.

Karsten Lohmeyer (41) hat die Deutsche Journalistenschule (DJS) <sup>[2]</sup> besucht und ist seit mehr als 20 Jahren fest und frei für viele große Verlage in Deutschland tätig. Heute ist er Chefredakteur und Geschäftsführer der Agentur Hagen+Pollmeier Corporate Publishing und bloggt unter LousyPennies.de <sup>[3]</sup> über das "Geldverdienen mit (gutem) Journalismus im Netz. Karsten Lohmeyer finden Sie außerdem unter anderem bei Twitter unter @LousyPennies <sup>[4]</sup> und bei Facebook unter www.facebook.com/karsten.lohmeyer <sup>[5]</sup>.

**Sebastian Pflederer:**

## **Workshop 2: PR 2.0: Social Media für mittelständische Unternehmen**

(Workshops um 10.15 Uhr und 11.45 Uhr)

Die Nutzung sozialer Netzwerke wie Facebook gehört für einen immer größer werdenden Teil der Gesellschaft zum Alltag. Für Unternehmen eröffnen sich in der Kommunikation neue Möglichkeiten und Herausforderungen. Damit befindet sich auch die Arbeit von PR-Agenturen im Wandel, es bieten sich neue Aufgabenfelder. Menschen konsumieren nicht nur, sie produzieren Inhalte.

Wie aber sieht er aus, der perfekte Facebook-Beitrag? Wie erreicht man seine Zielgruppe? Und was kostet ein ?Gefällt-mir?-Klick? Wie gestaltet sich ein gelungenes Crossmedia-Beispiel? Diesen und weiteren Fragen wird Sebastian Pflederer in seinem Workshop ?PR 2.0: Social Media für kleine und mittelständische Unternehmen? nachgehen.

Sebastian Pflederer ist Geisteswissenschaftler mit MBA und Erfahrungen im Print- und Online-Journalismus. Er betreut als Projektmanager der Agentur Presse & Kommunikation Saremba [6] unter anderem die Auftritte der Kunden in den sozialen Medien.

### **Michael Hirschler:**

#### **Workshop 3: Vorsicht vor Fallen in Verlagsverträgen**

(Workshops um 10.15 Uhr und 11.45 Uhr)

?Vorsicht vor Fallen in Verlagsverträgen?, sagt Michael Hirschler. Nach einem Überblick über Modelle und Fragen der Mehrfachverwertung geht es in seinem Workshop um die aktuelle Situation und zukünftige Entwicklung dieses Geschäftsmodells. Dabei richtet er ein besonderes Augenmerk auf das Vertrags- und Urheberrecht einschließlich geltender Tarif- und Vergütungsregeln. Auch werden praktische Fragen angesprochen, etwa wie die Mehrfachverwertung gegenüber Redaktionen kommuniziert werden kann, was bei der Mehrfachverwertung von Themen (statt Beiträgen) gilt und inwieweit es bei Auftragsproduktionen oder im PR-Bereich Sonderregeln gibt. Weitere Aspekte: Tarifregeln von Rundfunkanstalten und die Praxis bei Bildjournalisten.

Michael Hirschler ist Referent für freie Journalisten und Bildjournalisten beim DJV-Bundesverband, Mitautor von ?Spring! Handbuch für Freie? [7], Redakteur der DJV-Internetseiten für Freie [8] und Bildjournalisten [9] sowie Organisator der DJV-Webinare [10]. Michael Hirschler finden Sie bei Twitter unter @freie [11] und bei Facebook unter www.facebook.com/djvfreie [12].

### **Bernd Pitz:**

#### **Workshop 4: Social Media Marketing für Freie**

(Workshops um 13.45 Uhr und 15.30 Uhr)

Bernd Pitz (46) berät mit seinem Beratungsbüro Selbstverständlich ? Rat & Tat für Medien und Marketing [13] Verlage und Unternehmen bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer Online-Strategie. Ein Schwerpunkt ist der effiziente Einsatz von Social Media.

Der gelernte Journalist (u.a. Augsburger Allgemeine, W&V) ist seit 2007 Xing-Trainer, er gibt sein Wissen weiter unter anderem bei der VDZ-Akademie, beim Bildungs- und Sozialwerk des BJV (BSW) [14] und beim Journalisten-Zentrum Haus Busch [15]. Seit Sommer 2012 leitet er das Marketing der Kalender-Selfpublishing-Plattform CALVENDO (Cornelsen-Verlag). Bernd Pitz finden Sie außerdem unter anderem bei Twitter unter @Bernd\_Pitz [16] und bei Facebook

unter [www.facebook.com/bernd.pitz](http://www.facebook.com/bernd.pitz) [17].

**Steffen Greschner:**

### **Workshop 5: Lokal lebt digital ? Das Geschäft mit der Community**

(Workshops um 13.45 Uhr und 15.30 Uhr)

Das Lokale ist seit jeher das Umfeld der stärksten Communities: Sportvereine, Stammtische, Bürgerinitiativen und Nachbarschaftsfeste. Die Digitalisierung erlaubt diesen Community-Gedanken auf die moderne (online)Lokalzeitung zu übertragen. Der Journalist wird zum unabhängigen Informationsmanager, sein Online-Angebot zum digitalen Marktplatz, zum Ort des Austausches. Cleveres Filtern vorhandener Nachrichten und das Vertiefen spannender Themen sorgen für die Diskussionsgrundlagen. Wie man auch als Einzelkämpfer zum relevanten Medium für Leser (und Werbetreibende) im lokalen Umfeld wird, ist Frage und Inhalt des Workshops.

Steffen Greschner, ist gelernter Werbekaufmann und studierter Fachjournalist. Er arbeitete für verschiedene Start-Ups und ist Mitgründer der *Tegernseer Stimme* [18] (kürzlich auch bei *Spiegel Online* [19] als "Erfolgsmodell" vorgestellt) sowie der 6MinutesMedia GmbH, Deutschlands größter Shopping-Community rund um [mydealz.de](http://mydealz.de) [20] und [urlaubspiraten.de](http://urlaubspiraten.de) [21]. Beide Unternehmen begleitet er bis heute beratend. Seit 2010 ist er im Team von ExcitingCommerce, einem Think Tank zur Zukunft des E-Commerce. Steffen Greschner finden Sie außerdem unter anderem bei Twitter unter [@netzleser](https://twitter.com/netzleser) [22] und bei Facebook unter [www.facebook.com/steffen.greschner](http://www.facebook.com/steffen.greschner) [23].

**Hubert Denk:**

### **Workshop 6: Zwischen Frust und Freiheit: Journalist mit eigenem Magazin**

(Workshops um 13.45 Uhr und 15.30 Uhr)

Medienkrise. Nach jahrzehntelanger Festanstellung landet ein Journalist, der seinen Beruf als Berufung sieht, auf der Straße. Freiberufler aus der Not, dann erfüllt sich sein Kindertraum: Er bastelt sich eine eigene Zeitung. Aus einem Acht-Seiten-Blättchen wurde ein 60-Seiten-Magazin. Verleger und freie Stimme. Ein spannender Drahtseilakt ? finanziell, rechtlich und im Kopf. Dem Leser dienen oder dem Geldbeutel?

Hubert J. Denk ist seit 2001 Inhaber und Leiter des Pressebüros und der Internet-Redaktion MEDIENDENK. Er wirkte in Hamburg, München, Frankfurt, Dresden, Erfurt, Chemnitz, Regensburg und Passau in führenden Positionen für Axel-Springer-Verlag (*Bild*), Gruner+ Jahr (*Morgenpost*), die Verlagsgruppe Passau und den Mittelbayerischen Verlag (*Die Woche*). Er gründete in seiner Heimatstadt die Passauer *Aktuelle Zeitung* (1986), das Blatt *Am Sonntag* (2000) und das Stadtmagazin *Bürgerblick* (2005). Websites: [www.mediendenk.de](http://www.mediendenk.de) [24] und [www.buergerblick.de](http://www.buergerblick.de) [25] ? Hubert Denk finden Sie außerdem bei Twitter unter [@mediendenk](https://twitter.com/mediendenk) [26] und bei Facebook unter [www.facebook.com/Buergerblick](http://www.facebook.com/Buergerblick) [27].

---

**Source URL:** <https://www.bjv.de/news/freitag-2013-frei-ohne-verlag>

**Links:**

[1] [http://www.bjv.de/sites/default/files/upload/2013/bjv\\_freitag.pdf](http://www.bjv.de/sites/default/files/upload/2013/bjv_freitag.pdf)

[2] <http://www.djs-online.de/>

[3] <http://www.lousypennies.de/>

[4] <http://www.twitter.com/lousypennies>

- [5] <https://www.facebook.com/karsten.lohmeyer>
- [6] <http://www.saremba.com/saremba/index.php>
- [7] <http://www.djv.de/startseite/service/news-kalender/freien-news/detail/article/djv-handbuch-fuer-freie-journalisten-jetzt-in-zweiter-auflage-lieferbar.html>
- [8] <http://www.djv.de/freie>
- [9] <http://www.djv.de/bild>
- [10] <http://www.journalistenwebinar.de/>
- [11] <https://twitter.com/freie>
- [12] <https://www.facebook.com/djvfreie?fref=ts>
- [13] [http://www.xing.com/profile/Bernd\\_Pitz](http://www.xing.com/profile/Bernd_Pitz)
- [14] <http://www.bjv.de/bsw>
- [15] <http://www.hausbusch.de/>
- [16] [https://twitter.com/Bernd\\_Pitz](https://twitter.com/Bernd_Pitz)
- [17] <https://www.facebook.com/bernd.pitz>
- [18] <http://www.tegernseerstimme.de/>
- [19] <http://www.spiegel.de/netzwelt/web/tegernseer-stimme-erfolgsmodell-lokalnachrichten-a-920226.html>
- [20] <http://mydealz.de>
- [21] <http://urlaubspiraten.de>
- [22] <http://www.twitter.com/netzleser>
- [23] <https://www.facebook.com/steffen.greschner>
- [24] <http://www.mediendenk.de>
- [25] <http://www.buergerblick.de>
- [26] <http://www.twitter.com/mediendenk>
- [27] <https://www.facebook.com/Buergerblick?ref=stream>